



An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau ist zum 01.10.2021 die

W3-Professur „Exogene Geologie/Sedimentologie“ – Ausschreibungskennziffer 40/2020

zu besetzen.

Es wird erwartet, dass der Stelleninhaber (m/w/d) das Fachgebiet der Exogenen Geologie/Sedimentologie am Standort in Lehre und Forschung vertritt, mit einer sichtbaren Fokussierung im Bereich der Geologie mariner und/oder terrestrischer Sedimente. Das Lehrgebiet an der TU Bergakademie Freiberg ist in verschiedene Bachelor- und Masterstudiengänge verantwortlich eingebunden. Geländearbeiten sind ein wesentlicher Bestandteil des Curriculums. Im Hinblick auf die Ausrichtung der TU Bergakademie Freiberg sollen neben interdisziplinärer Grundlagenforschung auch praxisorientierte, angewandte Aspekte im Vordergrund stehen. Sehr gute Englischkenntnisse und die Bereitschaft, in englischer Sprache zu unterrichten, werden erwartet.

Für das Lehr- und Forschungsgebiet stehen am Institut für Geologie umfangreiche Laboreinrichtungen (z.B. Sedimentlabor, stabile Isotope, Ar-Ar-Geochronologie, REM, Ramanspektroskopie, organopetrologische Mikroskopie) und Sammlungen zur Verfügung. Es wird erwartet, dass der Stelleninhaber die bestehende analytische Infrastruktur in das Konzept zur inhaltlichen Ausrichtung des Lehrstuhls integriert, weiterentwickelt und für Projekte mit anderen Forschergruppen an der TU Bergakademie Freiberg sowie mit Institutionen im In- und Ausland nutzt. Neben herausragender Forschung suchen wir eine aufgeschlossene Wissenschaftler-Persönlichkeit, die sich motiviert fühlt, in Zukunft eine transdisziplinäre Arbeitsgruppe zu leiten und die notwendige Breite in der Lehre zu erhalten.

Bewerber (m/w/d) müssen die allgemeinen Berufungsvoraussetzungen für Professoren gemäß § 58 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes vom 15.01.2013 (Sächs. Gesetz und Verordnungsblatt Jahrgang 2013, Blatt-Nr. 1, S. 3) in der jeweils geltenden Fassung erfüllen.

Die Universität leistet Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten in Freiberg sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für Ehe- und/oder Lebenspartner (m/w/d). Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Prof. Dr. Thomas Wotte (thomas.wotte@geo.tu-freiberg.de), bzw. an das Dekanat der Fakultät 3 für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau, E-Mail: dekan3@fggb.tu-freiberg.de, Gustav-Zeuner-Straße 12, 09599 Freiberg, Tel.: +49-3731-39-2059.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Urkunden über akademische Abschlüsse, Publikationsverzeichnis, Liste der Lehrveranstaltungen, ggf. Evaluationen, wissenschaftlicher Werdegang, beabsichtigtes Forschungsprofil, eine beglaubigte Kopie des höchsten akademischen Grades) sowie unter Angabe der Ausschreibungskennziffer (40/2020) bis zum **31.05.2020** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg
Dezernat für Personalangelegenheiten
D-09596 Freiberg Germany
bewerbungen@tu-freiberg.de